

Ich bin eine Lambertshasel



Die meisten im Handel erhältlichen Haselnüsse stammen von der Lambertshasel. Die Früchte der Bluthasel, deren Blätter eine rötliche Färbung haben sind etwas kleiner aber ebenfalls essbar.

Wusstest du schon?

VORKOMMEN

- Ursprünglich aus Kleinasien und Südosteuropa
- Sonniger bis halbschattiger Standort



BLÜTEZEIT

Februar-April

BESONDERHEITEN

- Die Lambertshasel ist bei vielen Tierarten sehr beliebt
- Im Frühjahr finden Bienen Nahrung in den Pollen, die in den Kätzchen produziert werden und im Herbst freuen sich Mäuse und Eichhörnchen über die Nüsse

VERWENDUNG

- Aus den rutenartigen Trieben der Lambertshasel können Körbe, Rankhilfen und Sichtschutzzäune hergestellt werden

Willst du mehr über mich erfahren?



Schon gewusst?

Die Nüsse der Lambertshasel eignen sich super zum Kuchen backen.

Mehr Erfahren

Mit dem im Schulgarten wachsenden Klatschmohn darf man das allerdings nicht - Er ist giftig!
Nur der artverwandte Schlafmohn eignet sich zum Verzehr.

Über das Projekt

Sprechende Bäume?

Die gibt es im Schulgarten seit unserem Projektseminar. Entdecke, Scanne und Erfahre mehr.

Viel Freude dabei wünschen,

Gesa J. Linn, Tabca